

Inhaltsverzeichnis

4 Grußwort

6 Zum Geleit

10 Einleitung

- 10 Die Liebe zu den Büchern
- 10 Bücher sind Brücken
- 11 Die Bibliothek

14 16./17. Jahrhundert

- 14 Vom Ur-Autor des Bauens zum Festungsbauer

16 18. Jahrhundert

- 16 Bélidor und sein Bild vom künftigen Ingenieur
- 17 Brücken bereichern die Literatur immer mehr
- 18 Erste ingenieurgemäß behandelte Projekte in Frankreich
- 18 Louis de Régemortes
- 20 Jean Rodolphe Perronet
- 25 Die Idee der hölzernen Schräg-Zugstangen-Brücke
entsteht in Deutschland

27 19. Jahrhundert

- 27 Die Hängebrücken herrschen vor
- 28 Röhren, Balken und Fachwerke
- 30 Die Publikationen verändern sich
- 32 Der Beton kommt hinzu
- 32 Das 19. Jahrhundert: Kleine Literaturbilanz

34 20. Jahrhundert

- 34 Aufrufe zur Besinnung
- 35 Die Bauunternehmen: Bauen und Werben
- 37 Die Horizontalen: Es dominieren weiterhin die Brücken
- 40 Von der Horizontalen lotrecht in die Höhe: Wolkenkratzer
- 46 Leben und Wirken als Ingenieur: Selbstbeschreibung
- 47 Ingenieur und Architekt

49 Nachwort

50 Danksagung

51 Die Bibliothek